



Beschlussvorlage

- öffentlich -

VL-121/2024

| | |
|--------------------|------------------------|
| Fachbereich | Hauptamt / Ordnungsamt |
| Federführendes Amt | Hauptamt |
| Sachbearbeiter | Ralf Antonowitsch |
| Datum | 26.09.2024 |
| Beteiligtes Amt | BGM |

| Beratungsfolge | Termin | Beratungsaktion |
|---|------------|-----------------|
| Gemeindevertretung der Gemeinde Limeshain | 08.10.2024 | beschließend |

Betreff:

Antrag der Fraktion der Unabhängigen Bürgerliste Limeshain (UBL)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Planung und Durchführung einer Sensibilisierungsveranstaltung zum Thema „Rechtsextreme Stammtischparolen“ durch einen Referenten des Landesamtes für Verfassungsschutz (LfV)

Finanzielle Auswirkungen:

-/-

Sachdarstellung:

Begründung des Antrags:

Laut, plakativ, emotional, aggressiv, dogmatisch und voller Vorurteile – die sogenannten rechten Stammtischparolen haben längst die Kneipe verlassen und schleichen sich immer mehr in die Gesellschaft. Sie tauchen unvermittelt auf: Im Supermarkt, in der Straßenbahn oder sogar bei Familienfeiern. Doch wie reagiert man am besten darauf?

Worte können sprachlos machen: Populistische Parolen überrumpeln häufig ihre Zuhörer und hinterlassen dann eine Welle der Fassungslosigkeit. Die rechten Sprüche sind leicht zu entlarven und zeigen sich in verschiedenen Facetten: Sie können Ausdruck von Rassismus, Antisemitismus oder Sexismus sein. Vor dem aktuellen gesellschaftlichen Hintergrund richten sie sich verstärkt gegen Ausländer und schüren gezielt auch islamfeindliche Vorurteile. In der Regel sind Parolen emotionsgeladen, unsachlich und verallgemeinernd. Die beste Möglichkeit, ihnen entgegen zu treten, ist mit besonnenen, rationalen Argumenten. Auch im Hinblick auf die jüngsten Wahlergebnisse zeigt es sich, dass es eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist die Demokratie zu verteidigen.

Wir stehen ein für eine demokratische, offene und vielfältige Gesellschaft, für Frieden und Freiheit, Vielfalt und Menschenrechte, die Wahrung der Menschenwürde, wirtschaftliche Sicherheit und soziale Gerechtigkeit. Jetzt vor den Europa- und Kommunalwahlen ist es wichtiger denn je, entschieden gegen Rechtsextremismus einzutreten. Die Präventionsabteilung des Landesamtes für Verfassungsschutz Hessen bietet Vorträge zur Sensibilisierung an. Für eine Vortragstätigkeit bei unserer Gemeinde wurde auf Arbeitsebene Zustimmung signalisiert.

Anlage(n):

1. UBL_Antrag_2024_09_20